

PRESSEMITTEILUNG



Greizer Industriegeschichte erstrahlt in neuem Glanz Der Torbogen der Likörfabrik Greiz zieht ins 10aRium

Der bunte Trupp von the.aRter Greiz e.V. – das sind 50 junge und junggebliebene Amateure auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Der Kulturverein bietet Interessierten aus der Region seit nunmehr sieben Jahren eine Plattform um Kunst und Kultur zu schaffen, zu erleben und erlebbar zu machen.

Mit dem 10aRium in der Friedrich-Naumann-Straße 10 hat der Verein vor drei Jahren damit begonnen, ein "Haus der Vereine" zu etablieren. Geschaffen werden soll eine Kulturstätte im Herzen der Stadt, die zugleich Treffpunkt und Begegnungsstätte, Bühne und Ausstellungsraum, Werkstatt und Wirkungsbereich der Greizer Bevölkerung ist.

Insgesamt ein Mammutprojekt, bei dem die einzelnen Baumaßnahmen nach und nach umgesetzt werden. Auch wenn die Arbeiten nur stückweise vorangehen, ist bereits einiges geschafft und zahlreiche Räumlichkeiten werden rege genutzt. Erst kürzlich konnte im Hof des 10aRium der Schulgarten der Lessingschule eingeweiht werden. Der Greizer Theaterherbst e.V. war dieses Jahr gleich mit vier Werkstätten zu Gast im 10aRium und the.aRter Greiz e.V. selber nutzt das Gebäude für seine Proben- und Vereinsarbeit.

Als nächstes Bauvorhaben steht die Gestaltung des Eingangsbereiches zum Bühnenraum auf der Agenda – ein ganz besonderes Vorhaben. Im Übergang zum Kulturbereich des 10aRium soll das historische Tor der ehemaligen Likörfabrik Greiz seinen neuen Patz finden. Das massive Tor stammt aus der Zeit, als sich die weltbekannte Kölner Firma Klosterfrau Melisengeist für einige Jahre in Greiz niederließ. Vor drei Jahren fiel die Fabrik, wie so viele andere historische Gebäude, der Abrissbirne zum Opfer. Der Torbogen konnte vor diesem Schicksal bewahrt werden und soll nun als Eingang zum Bühnensaal in neuem Glanz erstrahlen.

Die Planungen sind gemacht, die Statik steht, nur der Einbau eines Sturzes und des Torbogens selbst müssen noch in die Wege geleitet und finanziert werden. Zu diesem Zweck beschreitet the.aRter Greiz e.V. ganz neue Wege und hat ein Crowdfunding-Projekt ins Leben gerufen. Crowdfunding – das ist die Finanzierung und Realisierung einer Idee durch eine große Gruppe ganz unterschiedlicher Unterstützer.

Auf der Plattform www.visionbakery.com/vision/10aRium können sich potenzielle Unterstützer zum Projekt informieren, einen Beitrag überweisen und bei weiteren Interessierten für das Projekt werben.

Bis zum 7.11. läuft die Aktion, die insgesamt 4.000 € einzubringen versucht. Kommt die Summe zusammen, wird ein Stück Greizer Industriegeschichte in kulturellem Ambiente neu erstrahlen.

Pressekontakt

Melanie.Thomas@alles-theater.de

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten!

